

Davide Di Giacinto gewinnt die ERCHA European Reined Cowhorse Futurity Limited Open

Die Entscheidung in der ERCHA European Reined Cowhorse Futurity Limited Open wurde eine ganz enge Kiste. Am Ende waren es nur vier Punkte Abstand, die zwischen den drei Erstplatzierten lagen. Es war ein Score von 220,5 in der Fence Work, die schließlich für Davide Di Giacinto den Sieg bedeutete. Auf Two Timing Cat kam er so auf gesamt 642,5 Punkte (210 Herd Work, 220,5 Reined Work, 220,5 Fence Work).

Mit einem Punkt Rückstand wurde Pietro Tuberga auf MR Cody O Lena Zweiter. Er scorte in der abschließenden Fence Work eine 214 (211 / 216,5 / 214 / 641,5). Alessandro Coppari verlor in der Fence Work mit Score 208 Punkte für die Gesamtwertung und wurde auf Bar Baby Stylish Dritter (216,5 / 214 / 208 / 638,5). Maik Bartmann setzte in der Fence Work den Highscore. Mit einer 221 kletterte mit Metallica's Journey auf den vierten Rang (200 / 210,5 / 221 / 631,5). Fünfter wurde Christoph Seiler auf Chex Lectric Guns (626,5) vor Davide Di Giacinto auf Dual Ogrady (625,5), Sven Oser auf Candy Frezz Good (621), Andrea Santini auf Meradas Dual Cat (615,5), Alessandro Coppari auf Met to the light (610) und Patrick Sattler auf Missparklingsshowtime (597,5).

Sieg für Eliane Gfeller in der ERCHA European Reined Cowhorse Futurity Non-Pro Limited

Die Non-Pro Limited Futurity der ERCHA gewann Eliane Gfeller auf CR Rosie the Riveter. In der Fence Work holte die Schweizerin eine 209 und kam so gesamt auf 625,5 Punkte (204 / 212,5 / 209). Lorenzo Sivori verlor nach einer 196 in der Fence Work die Führung und wurde auf Duallanx Mr Zweiter (209 / 213,5 / 196). Als Dritter behauptete sich Damiano Avigni auf Purple Faye (213 / 195 / 207,5 / 615,5). Vierter wurde Peter Kun auf RJ Smart Gunpowder (613) vor Matteo Ambrosini Nobili auf Snapper Solano, Pietro Soragni auf One Time Warrior, Shirley Schalcher auf SS Smart Cash N Cerry sowie Peter Trixner auf CR Tuff Boon Pickens.

Vorlaufsbester in der ERCHA European Reined Cow Horse Futurity Open wird Giovanni Campanaro

Auch die Entscheidung in der ERCHA European Reined Cow Horse Futurity Open war eng. Allerdings war es hier nur das Ende des Vorlaufs mit seinen drei Wettbewerben. Die besten Reiter dieser Klasse sind nun für das Finale qualifiziert. Diese Regelung gilt auch für die Non-Pros.

Den Vorlauf der Open gewann Giovanni Campanaro auf VQH Smart Sara. Er scorte in der Fence Work eine 220 (221 / 215,5 / 220 / 656,5) und verteidigte damit seinen einen Punkt Vorsprung gegenüber Markus Schöpfer auf Oh Cay MC (217 / 218,5 / 220 / 655,5), der ebenfalls eine 220 fencte. Dritter des Vorlaufs wurde wiederum Giovanni Campanaro, dieses Mal auf Cute Little Tassa (216 / 213,5 / 221,5 / 651).

Als Vierter qualifizierte sich Davide Di Giacinto auf Two Timing Cat (642,5). Fünfter wurde Pietro Tuberga auf MR Cody O Lena (641,5) vor Alessandro Coppari auf Bar Baby Stylish (638,5), Samuele Poli Barberis auf Millenium Journey (631,5), Maik Bartmann auf Metallica Journey (631,5), Christoph Seiler auf Chex Lectric Guns (626,5) sowie Davide Di Giacinto auf Dual Ogrady (625,5).

Eliane Gfeller auch bei den Non-Pros nach dem Vorlauf vorne

Auch bei der Non-Pro-Wertung war Eliane Gfeller vorne – damit ist aber zunächst nur der Abschluss der Vorläufe gemeint. Sie kam auf CR Rosie the Riveter auf 625,5 Punkte. Als Zweiter qualifizierte sich Lorenzo Sivori auf Duallanx Mr vor Damiano Avigni auf Purple Faye. Vierter wurde Peter Kun auf RJ Smart Gunpowder vor Matteo Ambrosini Nobili auf Snapper Solano, Pietro Soragni auf One Time Warrior, Shirley Schalcher auf SS Smart Cash N Cerry, Peter Trixner auf CR Tuff Boon Pickens sowie Richard Forster auf BR Luna Pep Genuine.

Americana-Helferteam ist das Rückgrat der Veranstaltung

Unvergessen sein darf der Dank an die vielen Helfer der Americana. Zum größten Teil seit vielen Jahren, teils sogar seit über 20 Jahren, sind sie das Rückgrat einer erfolgreichen Veranstaltung. Eingespielt und freundlich verrichten sie mit wenig Schlaf einen Riesensjob.

Vielen Dank an:

Sandra Quade, Joachim Bochmann, Georg Quade, Sandra Kleinschmidt, Jana Effmann, Miriam Heinen, Lisa Hoffmann, Sara von der Heyden, Andreas Mach, Boris Kook, Patricia Melcher, Allen Mitchels, Bobby Ingersoll, Manuela Maiocci, Laura Faris, Eugenio Latorre, Janette Steffl, Brigitte Pieck, Lisa John, Britt Fermer, Gaby Damann, Tanja Bannermann, Annika Struss, Sabina Schad, Ines Stark, Augusto de Fazio, Guilano Reano, Carsten Bakenecker, Kay Borgmann, Paul Ruecker, Tino Zaue, Sascha Matz, Andreas Florczyk, Alessandro Delzutto, Alberto Ferrarer, Maura Maroglione, Anne Schmitt, Martin Dümmel, Jan Weizenegger, Maurizio Di Simone, Marco Lecchi, Ellen Gorkow, Stephanie Brückner, Ramona Billing, Jörg Brückner, Kay Wienrich, Oliver Hoberg, Patric Waser, Gerd Nädele, Alexander Quinte, Domenico Paolicelli, Luka Lotti, Lucca Mariggio, Monika Aeckerle, Maik Bartmann, Bob Armijo, Sven Neuhaus, Eileen Schubert, Roberto Drago und viele mehr.